

---

Antrag

„Samenspende ohne jegliche Unterhaltsverpflichtungen“

---

Die Jungen Liberalen fordern die FDP-Bundestagsfraktion auf, das aktuelle Recht derart zu ändern, dass es männlichen Personen möglich ist, eine Samenspende bei einer geeigneten Organisation abzugeben und eventuelle zukünftige Unterhaltsverpflichtungen komplett auszuschließen.

Begründung:

Derzeit kann nicht ausgeschlossen werden, dass es nach der Abgabe einer Samenspende beispielsweise bei einer Samenbank zu einem späteren Zeitpunkt auch zu Unterhaltsverpflichtungen kommen kann.

Grundsätzlich ist gegen das Informationsbedürfnis des Kindes nichts einzuwenden, deshalb sollte auf Antrag auch der Spender des Samens nachvollzogen und dem Kind mitgeteilt werden können.

Bei Abgabe der Samenspende wird man für den Aufwand mit einem geringen Entgelt entschädigt, das jedoch in keinem Verhältnis zu den eventuell drohenden Konsequenzen steht.

Daher sollte die Samenspende mit gleichzeitigem Ausschluss jeglicher Unterhaltsverpflichtungen möglich sein, um den Betroffenen eine Rechtssicherheit zu bieten.